

266593-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Bau von Feuerwachen – Bundesstadt Bonn: Feuerwache III-
Generalunternehmerleistung incl. Ausführungsplanung (TU)
OJ S 76/2026 20/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

E-Mail: referatvergabedienste@bonn.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bundesstadt Bonn: Feuerwache III- Generalunternehmerleistung incl.

Ausführungsplanung (TU)

Beschreibung: Vergabe eines Generalunternehmerauftrags für den Neubau der Feuerwache III incl. Ausführungsplanung

Kennung des Verfahrens: cbd45784-df5f-4c42-be7b-35331b1b1daf

Interne Kennung: BN-2026-01700

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45216121 Bau von Feuerwachen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45216120 Bauarbeiten an Gebäuden für Not- und Rettungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friesdorfer Straße

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53175

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXTSYYDYT7CWS6PK#

Mehrfachbewerbungen werden ausgeschlossen. a) Bei Antragsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen; falls vorgegeben, ist der Teilnahmeantrag mit der geforderten Signatur zu versehen. Zur Abgabe des Teilnahmeantrags ist eine kostenlose Registrierung erforderlich. Der Teilnahmeantrag ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist mit dem Bieterool über die Vergabepattform www.vmp-rheinland.de an das Referat Vergabedienste zu übermitteln. b)

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist, nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen. Sämtliche Vergabeunterlagen stellen wir ausschließlich über das Portal Vergabemarktplatz Rheinland kostenlos zur Verfügung, eine postalische oder elektronische Versendung erfolgt nicht. Bieterfragen werden unter Wahrung der Anonymität des Fragestellers über den Kommunikationsbereich des Verfahrens im o.g. Portal für alle Teilnehmer beantwortet. Bieterfragen sind ausschließlich über diesen Kommunikationsweg einzureichen. Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur Elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/> Weitere hilfreiche Informationen zur Abgabe eines elektronischen Angebotes können Sie zudem aus dem gleichnamigen Dokument in den Vergabeunterlagen entnehmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 123 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 GWB

Betrug: § 123 GWB

Korruption: § 123 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: § 123 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: § 124 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 124 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 124 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 124 GWB

Zahlungsunfähigkeit: § 124 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: § 124 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: § 122 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 124 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: § 124 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 124 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 124 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 124 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: § 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bundesstadt Bonn: Feuerwache III- Generalunternehmerleistung incl.

Ausführungsplanung (TU)

Beschreibung: Es sollen die Planungs- und Bauleistungen zur Errichtung der Feuerwache Friesdorf beauftragt werden. Der Auftragsgegenstand ergibt sich im Einzelnen aus der beigefügten Leistungsbeschreibung sowie dem beigefügten Vertragsentwurf.

Interne Kennung: BN-2026-01700

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45216121 Bau von Feuerwachen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45216120 Bauarbeiten an Gebäuden für Not- und Rettungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friesdorfer Straße

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53175

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher Umsatz in den letzten 3

Geschäftsjahren bei Hochbauprojekten (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmers in den letzten drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen im Hochbau betrifft, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Weicht das Geschäftsjahr vom Kalenderjahr ab, sind maßgeblich die Geschäftsjahre, die in 2023, 2024 bzw. 2025 enden. Auswahlkriterium/Mindestbedingung 50 Mio. EUR oder mehr 3

Punkte < 50 - < 30 Mio. EUR 2 Punkte ? 30 - < 20 Mio. EUR 1 Punkt ? 20 Mio. EUR

Ausschluss Bitte das Dokument "Vergabe Feuerwache_Formblatt Eignung_26.3.26

(15671306.1)(15679954.1)" verwenden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen im Bereich Feuerwehrbau

/Rettungswachenbau (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Auswahlkriterium

/Mindestkriterium: 3 Referenzen im Bereich schlüsselfertigem Feuerwehr- oder

Rettungswachenbau in den letzten 10 Jahren, davon mindestens 1 Projekt vollständig fertiggestellt, weitere Objekte mind. 50% der Gesamtleistung Auswahlkriterium

/Mindestkriterium - 3 Punkte 2 Referenzen im Bereich schlüsselfertigem Feuerwehr- oder Rettungswachenbau in den letzten 10 Jahren, davon mindestens 1 Projekt vollständig fertiggestellt, das weitere Projekt mind. 50% der Gesamtleistung Auswahlkriterium

/Mindestkriterium - 2 Punkte 1 Referenz im Bereich schlüsselfertigem Feuerwehr- oder

Rettungswachenbau in den letzten 10 Jahren fertiggestellt Auswahlkriterium/Mindestkriterium -

1 Punkt 0 Referenzen im Bereich schlüsselfertigem Feuerwehr- oder Rettungswachenbau in den letzten 10 Jahren fertiggestellt Auswahlkriterium/Mindestkriterium - Ausschluss Eine

Referenz im vorgenannten Sinne liegt vor, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind: - Die ausgeführten Leistungen müssen sich auf einen Feuerwehrbau und/oder den Bau einer

Rettungswache beziehen. - Die ausgeführten Leistungen müssen sich auf ein Bauvorhaben innerhalb der Europäischen Union (EU), der Schweiz oder einem Land mit vergleichbaren

rechtlichen und technischen Vorgaben beziehen. - Das Bauvorhaben darf nicht vor dem

01.01.2016 fertiggestellt worden sein, der Bieter muss außerdem die letzte von ihm erbrachte Leistung nach diesem Datum ausgeführt haben. - Die ausgeführte Leistung muss sich auf den

schlüsselfertigen Bau des Gebäudes beziehen, d.h. der Bieter muss mindestens eine

Ausführungsplanung für die folgenden Leistungsbilder - Objektplanung gem. § 34 HOAI und -

Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI und - Technische Gebäudeausrüstung gem. § 55 HOAI

sowie die Bauleitung ausgeführt und das Gebäude errichtet haben. Als Ausführen

vorgenannter Leistungen gilt es, wenn der Referenzauftragnehmer mit dem Erbringen der

Planungs- und Bauleistungen beauftragt war und die genannten Planungs- und Bauleistungen

in seiner Gesamtverantwortung, in seinem Auftrag, unter seiner Kontrolle, in seiner

Koordination und Abstimmung und nach seinen Weisungen von einem Dritten für ihn

ausgeführt worden sind. - Das Bauvorhaben muss bei mindestens einer Referenz fertiggestellt

sein. Bei weiteren Referenzen müssen mindestens 50% der Gesamtleistung bestehend aus

Planung und Bau ausgeführt worden sein. Bitte das Dokument "Vergabe

Feuerwache_Formblatt Referenzen Feuerwache_Rettungswache_Stand 26.3.26_2

(15671450.2)" verwenden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen für Neubauten/Umbauten im laufenden

Betrieb und ohne baubedingte Stilllegungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels

Eigenerklärung): Auswahlkriterium/Mindestkriterium: 3 Referenzen in den letzten 10 Jahren

Auswahlkriterium/Mindestkriterium - 3 Punkte 2 Referenzen in den letzten 10 Jahren

Auswahlkriterium/Mindestkriterium - 2 Punkte 1 Referenz in den letzten 10 Jahren

Auswahlkriterium/Mindestkriterium - 1 Punkte 0 Referenzen in den letzten 10 Jahren

Auswahlkriterium/Mindestkriterium - 0 Punkte Eine Referenz im vorgenannten Sinne liegt vor,

wenn folgende Anforderungen erfüllt sind: - Die Ausführung der Leistungen und der

Baumaßnahme muss bei einem laufendem Betrieb an der Baustelle und ohne baubedingte

Stilllegungen des Betriebs erfolgt sein. - Das Bauvorhaben muss fertiggestellt worden sein. Es

darf nicht vor dem 01.01.2016 fertiggestellt worden sein. - Die ausgeführte Leistung muss sich

auf den alle wesentlichen Bauleistungen zur Fertigstellung des Gebäudes beziehen. Als

Ausführen vorgenannter Leistungen gilt es, wenn der Referenzauftragnehmer mit dem

Erbringen der Bauleistungen beauftragt war und die Bauleistungen in seiner

Gesamtverantwortung, in seinem Auftrag, unter seiner Kontrolle, in seiner Koordination und

Abstimmung und nach seinen Weisungen von einem Dritten für ihn ausgeführt worden sind. Bitte das Dokument "Vergabe Feuerwache_Formblatt Referenzen Bauen im Betrieb Stand 26.3.26_2(15671478.2)" verwenden.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen für Neubauten/Umbauten mit besonderen Logistikanforderungen (beengte Platzverhältnisse, Anlieferung just-in-time) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Auswahlkriterium/Mindestkriterium: 3 Referenzen in den letzten 10 Jahren Auswahlkriterium/Mindestkriterium - 3 Punkte 2 Referenzen in den letzten 10 Jahren Auswahlkriterium/Mindestkriterium - 2 Punkte 1 Referenz in den letzten 10 Jahren Auswahlkriterium/Mindestkriterium - 1 Punkte 0 Referenzen in den letzten 10 Jahren Auswahlkriterium/Mindestkriterium - 0 Punkte Eine Referenz im vorgenannten Sinne liegt vor, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind: - Bei der Baumaßnahme müssen besondere logistische Anforderungen bestanden haben (begrenzte Platzverhältnisse auf der Baustelle; Notwendigkeit zur Anlieferung von Material just-in-time. - Das Bauvorhaben muss fertiggestellt worden sein. Es darf nicht vor dem 01.01.2016 fertiggestellt worden sein. - Die ausgeführte Leistung muss sich auf den alle wesentlichen Bauleistungen zur Fertigstellung des Gebäudes beziehen. Als Ausführen vorgenannter Leistungen gilt es, wenn der Referenzauftragnehmer mit dem Erbringen der Bauleistungen beauftragt war und die Bauleistungen in seiner Gesamtverantwortung, in seinem Auftrag, unter seiner Kontrolle, in seiner Koordination und Abstimmung und nach seinen Weisungen von einem Dritten für ihn ausgeführt worden sind. Bitte das Dokument "Vergabe Feuerwache_Formblatt Referenzen Logistikanforderungen Stand 26.3.26_2(15671399.2)" verwenden.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz - Durchschnittlicher Umsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren bei Hochbauprojekten (25%) Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen im Hochbau betrifft, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Weicht das Geschäftsjahr vom Kalenderjahr ab, sind maßgeblich die Geschäftsjahre, die in 2023, 2024 bzw. 2025 enden. Auswahlkriterium /Mindestbedingung 50 Mio. EUR oder mehr 3 Punkte < 50 - < 30 Mio. EUR 2 Punkte ? 30 - < 20 Mio. EUR 1 Punkt ? 20 Mio. EUR Ausschluss

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen im Bereich Feuerwehrtbau /Rettungswachenbau - Referenzen im Bereich Feuerwehrtbau/Rettungswachenbau (25%) Auswahlkriterium/Mindestkriterium 3 Referenzen im Bereich schlüsselfertigem Feuerwehrt- oder Rettungswachenbau in den letzten 10 Jahren, davon mindestens 1 Projekt vollständig fertiggestellt, weitere Objekte mind. 50% der Gesamtleistung - 3 Punkte 2 Referenzen im Bereich schlüsselfertigem Feuerwehrt- oder Rettungswachenbau in den letzten 10 Jahren, davon mindestens 1 Projekt vollständig fertiggestellt, das weitere Projekt mind. 50% der Gesamtleistung 2 Punkte 1 Referenz im Bereich schlüsselfertigem Feuerwehrt- oder Rettungswachenbau in den letzten 10 Jahren fertiggestellt 1 Punkt 0 Referenzen im Bereich schlüsselfertigem Feuerwehrt- oder Rettungswachenbau in den letzten 10 Jahren fertiggestellt Ausschluss Eine Referenz im vorgenannten Sinne liegt vor, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind: - Die ausgeführten Leistungen müssen sich auf einen Feuerwehrtbau und/oder den

Bau einer Rettungswache beziehen. - Die ausgeführten Leistungen müssen sich auf ein Bauvorhaben innerhalb der Europäischen Union (EU), der Schweiz oder einem Land mit vergleichbaren rechtlichen und technischen Vorgaben beziehen. - Das Bauvorhaben darf nicht vor dem 01.01.2016 fertiggestellt worden sein, der Bieter muss außerdem die letzte von ihm erbrachte Leistung nach diesem Datum ausgeführt haben. - Die ausgeführte Leistung muss sich auf den schlüsselfertigen Bau des Gebäudes beziehen, d.h. der Bieter muss mindestens eine Ausführungsplanung für die folgenden Leistungsbilder - Objektplanung gem. § 34 HOAI und - Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI und - Technische Gebäudeausrüstung gem. § 55 HOAI sowie die Bauleitung ausgeführt und das Gebäude errichtet haben. Als Ausführen vorgenannter Leistungen gilt es, wenn der Referenzbeauftragter mit dem Erbringen der Planungs- und Bauleistungen beauftragt war und die genannten Planungs- und Bauleistungen in seiner Gesamtverantwortung, in seinem Auftrag, unter seiner Kontrolle, in seiner Koordination und Abstimmung und nach seinen Weisungen von einem Dritten für ihn ausgeführt worden sind. - Das Bauvorhaben muss bei mindestens einer Referenz fertiggestellt sein. Bei weiteren Referenzen müssen mindestens 50% der Gesamtleistung bestehend aus Planung und Bau ausgeführt worden sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen für Neubauten/Umbauten im laufenden Betrieb und ohne baubedingte Stilllegungen - Referenzen für Neubauten/Umbauten im laufenden Betrieb und ohne baubedingte Stilllegungen (25%) Auswahlkriterium

/Mindestbedingung 3 Referenzen in den letzten 10 Jahren 3 Punkte 2 Referenzen in den letzten 10 Jahren 2 Punkte 1 Referenz in den letzten 10 Jahren 1 Punkt 0 Referenzen in den letzten 10 Jahren 0 Punkte Eine Referenz im vorgenannten Sinne liegt vor, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind: - Die Ausführung der Leistungen und der Baumaßnahme muss bei einem laufendem Betrieb an der Baustelle und ohne baubedingte Stilllegungen des Betriebs erfolgt sein. - Das Bauvorhaben muss fertiggestellt worden sein. Es darf nicht vor dem 01.01.2016 fertiggestellt worden sein. - Die ausgeführte Leistung muss sich auf den alle wesentlichen Bauleistungen zur Fertigstellung des Gebäudes beziehen. Als Ausführen vorgenannter Leistungen gilt es, wenn der Referenzbeauftragter mit dem Erbringen der Bauleistungen beauftragt war und die Bauleistungen in seiner Gesamtverantwortung, in seinem Auftrag, unter seiner Kontrolle, in seiner Koordination und Abstimmung und nach seinen Weisungen von einem Dritten für ihn ausgeführt worden sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen für Neubauten/Umbauten mit besonderen Logistikanforderungen (beengte Platzverhältnisse, Anlieferung just-in-time) - Referenzen für Neubauten/Umbauten mit besonderen Logistikanforderungen (beengte Platzverhältnisse, Anlieferung just-in-time) (25%) Auswahlkriterien/Mindestbedingungen 3 Referenzen in den letzten 10 Jahren 3 Punkte 2 Referenzen in den letzten 10 Jahren 2 Punkte 1 Referenz in den letzten 10 Jahren 1 Punkt 0 Referenzen in den letzten 10 Jahren 0 Punkte Eine Referenz im vorgenannten Sinne liegt vor, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind: - Bei der Baumaßnahme müssen besondere logistische Anforderungen bestanden haben (begrenzte Platzverhältnisse auf der Baustelle; Notwendigkeit zur Anlieferung von Material just-in-time. -

Das Bauvorhaben muss fertiggestellt worden sein. Es darf nicht vor dem 01.01.2016 fertiggestellt worden sein. - Die ausgeführte Leistung muss sich auf den alle wesentlichen Bauleistungen zur Fertigstellung des Gebäudes beziehen. Als Ausführen vorgenannter Leistungen gilt es, wenn der Referenzauftragnehmer mit dem Erbringen der Bauleistungen beauftragt war und die Bauleistungen in seiner Gesamtverantwortung, in seinem Auftrag, unter seiner Kontrolle, in seiner Koordination und Abstimmung und nach seinen Weisungen von einem Dritten für ihn ausgeführt worden sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYT7CWS6PK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYT7CWS6PK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 10/07 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYT7CWS6PK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/05/2026 09:30:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem

Teilnahmeantrag ** Mittels Eigenerklärung: - Sanktionspaket: Bitte das Dokument "Vergabe Feuerwache_Formblatt Eignung" verwenden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesstadt Bonn - Referat

Vergabedienste

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Registrierungsnummer: 05314-31001-65

Postanschrift: Bertha-von-Suttner-Platz 2-4

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53111

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: referatvergabedienste@bonn.de

Telefon: +49 228772600

Internetadresse: <http://www.bonn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Rheinland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221-147-3116

Fax: +49 221-147-2889

Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cb8eff15-a86e-4945-b446-db73293c0aed - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2026 00:00:03 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 266593-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 76/2026
Datum der Veröffentlichung: 20/04/2026